

Schwanger vor Dienstantritt

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 14. Juni 2025 19:19

[Zitat von Ragnar Danneskjoeld](#)

Für mich klingt das plausibel. Ich habe mehrfach erlebt, dass ein Kollege wegen Todesfalls im engsten Familienkreis ein Jahr mit vollen Bezügen ausgesetzt hat. Der Amtsarzt hat eine Anpassungsstörung diagnostiziert, den voraussichtlichen Wiederantritt zum Dienst prognostiziert und das war es dann auch.

Und du glaubst in einem normalen Beruf wäre das auch so gewesen?